



DJ GROOVESHAKER

EUREN PERFEKTEN DJ FINDEN – SO GEHT´S

Im Folgenden habe ich euch einige Fragen meiner Kunden zusammengestellt, die immer wieder, sei es per Mail oder im persönlichen Vorgespräch, vorkommen.

Vielleicht helfen euch meine Antworten, den perfekten Discjockey für eure Hochzeitsparty zu finden!

Einen DJ zu buchen finde ich sehr schwierig, weil man ihn nicht so richtig im Vorhinein einschätzen und testen kann. Was kann ich tun, um nicht die Katze im Sack zu kaufen?

Es bieten sich mehrere Möglichkeiten, um den zu euch passenden, quasi idealen DJ aus dem riesigen Marktangebot herauszufiltern und letztendlich zu buchen.

1. Persönliche Empfehlung durch Freunde/Bekannte
2. Sympathie-Faktor beim persönlichen Vorgespräch (Bauchgefühl)
3. Ortsbesichtigung, inklusive Beratung (Technik & Licht)
4. Eure musikalischen Vorstellungen mit der Kompetenz des DJs abgleichen
5. Social-Media-Auftritt und Homepage checken, insbesondere Referenzen (Gästebuch)
6. Öffentliche Gigs des DJs (musikalisch aber nicht immer repräsentativ für Hochzeiten)
7. Verfügbarkeit des DJs an eurem Termin abfragen
8. Euer Budget mit der DJ-Gage abgleichen

Einige Punkte mögen euch hier ganz selbstverständlich erscheinen, bei anderen wiederum trennt sich die Spreu vom Weizen in Sachen Kompetenz und Professionalismus. Kommuniziert dem DJ eurer Wahl offen, was ihr erwartet bzw. fragt ihn, was er leisten kann und ihr werdet schnell zu einer Entscheidung kommen. Als Grundlage einer DJ-Buchung wird immer eine Mischung aus Fakten und Bauchgefühl relevant sein.

Meine persönliche Online-Präsenz mit Informationen über meine Arbeitsweise sowie Rezensionen meiner bisherigen Kunden findet ihr hier:

<http://www.event-enhancement.de/referenzen/>
<https://www.provenexpert.com/event-enhancement/>
www.facebook.com/eventenhancement

Unser Budget ist nicht so groß. Meine Trauzeugin findet, ein DJ ist zu teuer und schlägt vor, dass wir die Party ja auch mit Youtube oder Spotify bestreiten könnten. Sie würde sich auch darum kümmern.

Eine unvergessliche Party mit ausgelassener Stimmung, Schweiß, Freudentränen und noch lange nachhallender Musik braucht so etwas wie eine ´Seele´, welche die Dynamik steuert. Ein sehr guter DJ kann diesen Part übernehmen, überlässt nichts dem Zufallsprinzip, geschweige denn der Unflexibilität von Youtube- oder Spotify-Playlists, steuert vielmehr Geschwindigkeit und Intensität der Musik, indem er genau beobachtet und antizipiert, quasi fühlt, was die Party gerade braucht. Ich bekomme regelmäßig Anrufe oder Mails von Hochzeitspaaren, die sich nach einer suboptimalen Hochzeitsparty für ihre nächste Feier, meist ein 30. oder 40. Geburtstag, eben diese Kompetenz in Sachen Musik wünschen, die eine automatisierte Playlist niemals leisten können wird und sei es nur deshalb, weil die gespeicherte, in sich sicherlich gute Musik mit völlig falschem Timing seelenlos abgespielt wird und somit keine dauerhafte Stimmung aufkommen kann.

Dürfen sich meine Gäste auch einzelne Titel bei dir wünschen?

Selbstverständlich reagiere ich offen auf Musikwünsche! Sollte es sich um Titel handeln, die auf eurer No-Go-Liste stehen, halte ich kurz und unauffällig Rücksprache mit euch und hole mir euer letztendliches Go oder No-Go. Um eine durchgängige Dynamik auf der Tanzfläche zu gewährleisten, behalte ich mir

allerdings vor, den Zeitpunkt einzelner Titel aufgrund meiner Erfahrung eigenverantwortlich zu bestimmen. Zum Beispiel würde ich nach ´Get the party started´ nicht unmittelbar ´When the beat drops out´ oder ´Time to say good-bye´ spielen, denn diese Stücke passen weder rhythmisch noch textlich zueinander.

Wir möchten keinen ´Alleinunterhalter´ aber es wäre schön, wenn der DJ Beiträge etc. anmoderieren könnte. Wie stehst du dazu?

Ich moderiere sehr gerne, wenn es darum geht, eure Gäste schnell auf einen Beitrag, ein Spiel oder den Hochzeitstanz zu fokussieren. Durch freundliche Mikro-Ansagen, die jeder mitbekommt, lassen sich unnötige Längen im Ablauf erfolgreich vermeiden. Im Gegensatz dazu initiiere ich keine Spiele, sage keine Musiktitel an oder erzähle gar Witze, während die Anwesenden sich einfach mal nur unterhalten möchten, da sie sich lange oder vielleicht noch nie zuvor gesehen haben. Dementsprechend trage ich auch keine gemusterte Krawatte in Kombination mit einem karierten Hemd.

Wir möchten eine richtige Party, unserem Alter entsprechend, feiern. Meine Mutter möchte allerdings auch ´Tanzmusik für die Älteren´. Wie können wir alle zufrieden stellen?

Mein Credo als DJ besteht darin, bei einer Hochzeitsparty alle anwesenden Generationen musikalisch abzuholen.

Über viele Jahre und ungezählte Hochzeitsfeiern hinweg hat es sich immer wieder bestätigt, dass es mindestens 3 Zeitfenster gibt, in denen man die älteren Gäste aktiv musikalisch beteiligen kann. Da ist zum einen die Musik zum Essen, zum anderen die erste Stunde nach dem Hochzeitstanz, außerdem die Phase, bevor die Senioren die Feier verlassen.

Während Empfang und Dinner bleibt genügend Zeit, immer mal wieder sorgfältig selektierte Musik aus den 50er bis 70er Jahren beispielsweise aus den Bereichen Swing und Jazz zu spielen. Bei entsprechend hohem Wiedererkennungswert fangen dann die teils müden Knochen bereits an zu wippen, bevor die Jüngeren überhaupt ans Tanzen denken.

Der Hochzeitstanz unter Beteiligung der Eltern und eventuell Trauzeugen sowie die Phase unmittelbar danach sollten im Zeichen generationenübergreifender Musik stehen, wo kollektiv getanzt wird. Dies fordert dem DJ viel Erfahrung und ein sensibles Gespür für die Gesellschaft ab, so dass sich hier wieder einmal die

Profis qualitativ von den Hobby-DJs geschweige denn Spotify- oder Youtube-Listen abheben.

Kündigt sich an, dass die ersten der älteren Gäste langsam ihren Rückzug vorbereiten, spreche ich einzelne Gäste, insbesondere die Eltern des Hochzeitspaares, persönlich an, um zu fragen, ob noch ein Walzer oder ähnliches gewünscht wird. Dies führt nicht selten dazu, dass eine weitere, manchmal sehr ausgedehnte Tanzphase des älteren Publikums beginnt, zu der sich die Jüngeren wiederum Augen und Füße reiben.

Wir wünschen uns eine Party mit open-end, aber der DJ, den ich gerne buchen möchte, rät mir davon ab. Ich würde natürlich auch dafür zahlen, jedoch habe ich nun das Gefühl, er ist irgendwie nicht voll motiviert und nicht bereit, alles zu geben. Was meinst du dazu?

Bin ich als DJ auf einer Hochzeit gebucht, gehört meine volle Motivation der Party und ihren Gästen und das unabhängig von der Uhrzeit. Erfahrungsgemäß enden Hochzeitsfeiern zwischen 3 und 5 Uhr, je nachdem, wann für euch und eure Gäste der Tag begonnen hat.

Um als Profi wirtschaftlich kalkulieren zu können, schreibe ich meine Angebote zunächst bis 3 Uhr und berechne für die zusätzlichen Nachtstunden einen festen Satz.

Das sinnvolle Ende einer Feier ist situativ zu betrachten und wird natürlich mit dem Hochzeitspaar abgesprochen.

Generell gilt: Ich spiele so lange, wie ihr es möchtet!

Unsere Location hat in ihrem Vertrag in punkto Lautstärke eine Dezibel-Begrenzung festgeschrieben, die nicht überschritten werden darf. Wir wollen aber richtig Party machen. Was nun?

Ich kann euch nur eindringlich bitten, von Locations mit Dezibel-Begrenzung Abstand zu nehmen, wenn ihr die Sau und alle sonstigen tierischen und menschlichen Energien auf eurer Party rauslassen möchtet! Schaut bei den vermeintlich perfekten Locations auch immer ins Kleingedruckte eures Vertrages – fragt eindringlich nach, falls der Betreiber nicht von sich aus mit expliziten Formulierungen kommt, wie z.B.: „Ab 23 Uhr sollte es etwas moderater zugehen – bitte dann die Bässe runterfahren oder zumindest Fenster und Türen

geschlossen halten – ab 2 Uhr müssten wir dann putzen und neu eindecken für den sonntäglichen Brunch“.

Es lohnt sich gemeinhin nicht, auf Risiko zu gehen und vertragliche Auflagen zu ignorieren, denn eine vor der Türe stattfindende Versammlung von Brautpaar, Betreiber, Ordnungsamt oder sogar Polizei, bekommt jeder mit, zumal euer aufmerksamer DJ zu dem Zeitpunkt die Musik auf Zimmerlautstärke heruntergefahren haben wird, um nicht persönlich zur Verantwortung gezogen zu werden.

Ich habe mir verschiedene Angebote eingeholt.

Manche DJs geben Pauschalpreise inklusive Technik an, manche die reine DJ-Gage ohne Technik. In unserer Location ist das Equipment teilweise vorhanden, so dass wir den Rest beisteuern und so bares Geld sparen könnten. Genau das möchten viele DJs aber nicht - verdient ihr noch mal extra an der Technik?

Nach meiner langjährigen Erfahrung ist die vorinstallierte Technik in einigen Locations nicht auf dem neuesten Stand, oft sogar Party-untauglich. Um den technischen Stand der Dinge beurteilen zu können, treffe ich mich zum Sound- & Lichtcheck immer vor Ort mit meinen Brautpaaren – ich rate grundsätzlich nur zur Anmietung meines eigenen Equipments, wenn die vorinstallierte Technik nicht die nötige Qualität besitzt, um einen sauberen, druckvollen Klang zu gewährleisten. Meine Zuspielgeräte z.B. Touchscreen, Soundkarte, Controller und Funkmikro bringe ich als individuelle Arbeitswerkzeuge selbstverständlich selber mit. Natürlich wird die von mir mitgelieferte Technik berechnet. Es besteht auch kein Zweifel daran, dass ich als professioneller Discjockey am liebsten mit dem eigenen, mir vertrautem Equipment arbeite, um einen störungsfreien Betrieb garantieren zu können bzw. um bei selten vorkommenden Defekten schnell mein Backup-System installieren zu können. Nichts ist schlimmer, als wenn die Location-eigene Anlage während des Hochzeitstanzes ausfällt und keiner den Schlüssel zum Technikraum hat, weil der Betreiber zuhause die „Hitparade der Volksmusik“ schaut.

Mit freundlichen Grüßen an alle zukünftigen Hochzeitspaare!



DJ Grooveshaker